

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie
Referat 51 (EFRE-Programm)
Prinzregentenstraße 28
80538 München

Bauvorhaben Rathaus Rödental EFRE-Förderung

Coburg, 6. Februar 2025

Jens Büschel-Girndt
Schriftführer

Jens.Bueschel-Girndt@fdp-coburg-land.de
Tel.: 0179 9755352

FDP-Kreisverband
Coburg-Land
Richard-Wagner-Str. 6
96472 Rödental

vorstand@fdp-coburg-land.de
www.fdp-coburg-land.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir wenden uns mit der Bitte um Auskunft an Sie, weil sich derzeit eine kommunalpolitische Diskussion in Rödental im Kreis dreht. Es geht um das Bauvorhaben „Rathaus Rödental“. Dieses soll (energetisch) saniert und aufgestockt werden.

Unser Kreisverband hat ein Bürgerbegehren initiiert. Wir halten die Aufstockung des Rathauses zur Unterbringung der Verwaltung der Stadtwerke nicht für notwendig und die Sanierung/Modernisierung, bzw. den Umbau für überzogen. Wir fordern deshalb einen Verzicht auf die Aufstockung (und ein Alternativkonzept), eine Überprüfung und Reduzierung der Sanierungsmaßnahmen auf das technisch bzw. rechtlich Notwendige und darüber hinaus nur das betriebswirtschaftlich Sinnvolle.

Von der Stadt Rödental wird uns vorgeworfen, wir würden durch dieses Bürgerbegehren der Stadt Rödental einen Millionenschaden verursachen. Würde das Bauvorhaben nicht in der bereits genehmigten Form durchgeführt werden, wären sämtliche erhaltenen Fördermittel zurückzuzahlen und eine Förderung für ein modifiziertes Vorhaben wäre nicht möglich (vgl. <https://www.roedental.de/aktuell/aktuelle-meldungen>).

Gleichzeitig erklärt der Bürgermeister, dass er mit einer Förderung „rechne“, was uns die Vermutung nahelegt, dass eine solche noch nicht bewilligt bzw. fest zugesagt ist.

Belastbare Auskünfte bekommen wir von der Stadt Rödental nicht. Diese wiederholt nur stereotyp den Vorwurf, sodass sich die Auseinandersetzung im Kreis dreht.

Der Kreisverband Coburg-Land ist eine Untergliederung des

FDP Landesverband Bayern e.V.
Goethestraße 17, 80336 München
Telefon: +49 89 126 009-0, Telefax: +49 89 126 009-30
E-Mail: mail@fdp-bayern.de, Internet: www.fdp-bayern.de

Vereinsregister-Nr.: VR 7714,
Amtsgericht München, Sitz: München
Vorsitzende: Martin Hagen und Katja Hessel
Geschäftsführer: Felix Meyer

Wir wären Ihnen deshalb sehr dankbar, wenn Sie uns folgende Fragen beantworten könnten:

1. Ist das Bauvorhaben „Rathaus Rödental“ in Form der Klinik Baugenehmigung vom 27.08.2024 Gegenstand einer Fördermaßnahme nach dem EFRE-Programm?

Wenn nein, ist in eine anderes Förderprogramm bekannt, dass für dieses Vorhaben in Anspruch genommen wird?

Falls Ja, ergeben sich folgende weiteren Fragen:

2. wann wurde der Förderantrag von wem gestellt?
3. Wann ist ein Förderbescheid ergangen?
4. Wurden bereits Fördermittel gezahlt, wenn ja in welcher Höhe?
5. Welche Maßnahmen werden gefördert, nur die (energetische) Sanierung nebst Umbau oder auch die Aufstockung?
6. Führt der Verzicht auf die Aufstockung des Rathauses zwingen zum Verlust der Förderung?
7. Führt eine Änderung der Sanierung/des Umbaus zum Wegfall der Förderung oder kann diese angepasst werden?
8. Führt eine Verzögerung der Durchführung der Baumaßnahme zu einem Wegfall der Förderung? Wenn ja, bis wann muss die Baumaßnahme begonnen, fertiggestellt und abgerechnet sein, damit die Förderung nicht verloren geht?
9. Wäre im Falle des Wegfalls der derzeitigen Förderung die Förderung einer Neuplanung ohne Aufstockung mit lediglich energetischen Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des technisch bzw. rechtlich Notwendigen und darüber hinaus nur das betriebswirtschaftlich Sinnvollen möglich?

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns und vor allen Dingen den Bürgern Rödentals die aufgeworfenen Fragen zeitnah beantworten könnten, damit die Spekulationen beendet werden und Klarheit herrscht.

Die Problematik und den derzeitigen Sachstand können Sie auf unserer Website: www.roedental.fdp-coburg-land.de nachlesen.

Für Rückfragen stehen wir natürlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Jens Büschel-Girndt